

CSU Fraktion Landshut 84028 Landshut Rathaus

An den
Stadtrat der
Stadt Landshut

Dr. 1056

20.12.19


Berichts Antrag zum Thema Obdachlosigkeit

Die CSU-Stadtratsfraktion erbittet einen ausführlichen aktuellen Sachstandsbericht zu diesem Thema. Wie wurden unsere Anträge (617, 628, 827 UIA) bislang umgesetzt?

- Welche Unterbringungsmöglichkeiten gibt es derzeit in der Stadt?
- Wie ist die aktuelle Belegung des Nikolausheimes und wäre eine Security dort hilfreich?
- Wie schreitet die Sanierung des Nikolausheimes voran (angeblich können nicht alle Räume wegen dem fehlenden Brandschutz in den oberen Stockwerken belegt werden)?
- Wie viele Obdachlose halten sich aktuell in Landshut (männlich / weiblich) auf? Wie ist die Entwicklung der Fallzahlen?
- Trifft es zu, dass Obdachlose aufgrund der guten Versorgung in Landshut auch vom Umland oder aus anderen Städten nach Landshut kommen?
- Welche Ergebnisse gibt es aus den Erfahrungs- und Arbeitstreffen?
- Wie ist die Zusammenarbeit mit den einschlägigen Vereinen und Organisationen bzw. engagierten Einzelpersonen?

Die Mitglieder der CSU-Stadtratsfraktion:

Dr. Max Fendl, Maximilian Götzer, Wilhelm Hess, Manfred Hölzlein, Anke Humpeneder-Graf, Dr. Dagmar Kaindl, Ingeborg Pongratz, Helmut Radlmeier, MdL, Lothar Reichwein, Gertraud Rößl, Rudolf Schnur, Gaby Sultanow, Philipp Wetzstein, Ludwig Zellner

- 3
- Welche Hilfestellungen erfolgen durch die Stadt (z.B. Wohnungssuche, Arbeitsplatzsuche, Gesundheit und Pflege)?
 - Vorstellung des beantragten Sozialwegweisers bzw. der Sozialfibel? Wo werden die Ansprechpartner dargestellt?
 - Wie wurden die wertvollen Erfahrungsdarstellungen aus der Stadt Freising umgesetzt?
 - Welche Verbesserungsmöglichkeiten bestehen aus der Sicht der mit der Obdachlosenfürsorge betrauten Bediensteten?

für die CSU-Fraktion



Rudolf Schnur

Die Mitglieder der CSU-Stadtratsfraktion:

Dr. Max Fendl, Maximilian Götzer, Wilhelm Hess, Manfred Hölzlein, Anke Humpeneder-Graf, Dr. Dagmar Kaindl, Ingeborg Pongratz, Helmut Radlmeier, MdL, Lothar Reichwein, Gertraud Rößl, Rudolf Schnur, Gaby Sultanow, Philipp Wetzstein, Ludwig Zellner